

PRESSEMITTEILUNG



V.i.S.d.P.
Zentrale Steuerung
Karin Schütz
Neu-Anspach, 22.11.2022

Fachkraft für Kleinstkindpädagogik

Stefanie Zosel aus der Kindertagesstätte Rasselbande hat die Weiterbildung erfolgreich abgeschlossen

Mittlerweile sind die Kleinsten zu einer festen Institution in den Kindertagesstätten geworden. Die Arbeit mit ihnen gehört zum pädagogischen Alltag. Trotzdem sind und bleiben sie etwas Besonderes. Stefanie Zosel ist seit 2004 Erzieherin in der Kindertagesstätte Rasselbande. Jetzt hat sie in acht Monaten ihr Handlungswissen theoriebezogen und praxisnah erweitert und sich zur Fachkraft für Kleinstkindpädagogik qualifiziert.

Die Weiterbildung umfasst vier Module. Gestartet wurde mit den entwicklungspsychologischen- und bindungstheoretischen Grundlagen sowie der Eingewöhnung. Weiter ging es um die besonderen Bedürfnisse der Kleinstkinder und um die Abstimmung der Materialien und der Raumgestaltung. Es wurden kreative Ideen für die pädagogische Arbeit vermittelt und auf die Interessen von Kleinstkindern eingegangen. Auch die Zusammenarbeit mit den Eltern war ein wichtiges Thema. Behandelt wurde auch das zeitweise herausfordernde Verhalten der Kleinen und schwierige Situationen. Am Ende stand die Prüfung mit der Praxisaufgabe. Stefanie Zosel behandelte in ihrer Hausarbeit das Thema „Raumgestaltung – Wie können wir den Kindern durch räumliche Gestaltung noch gerechter werden?“

Im Rathaus und der Kindertagesstätte ist man stolz auf die Kollegin und Mitarbeiterin. Bei der Gratulation zur erfolgreichen Weiterbildung würdigte Bürgermeister Thomas Pauli das Engagement und die Eigeninitiative von Stefanie Zosel. Schließlich bedeutet eine Weiterbildung immer Energie- und Zeitaufwand. Kindertagesstättenleiterin Romina Schütz freute sich ebenfalls über die Bereicherung in der Einrichtung und lobte, dass Stefanie Zosel als Multiplikatorin fungiert und ihre neu erworbenen Kenntnisse ins das Team trägt.



Kindertagesstättenleiterin Romina Schütz, Stefanie Zosel, Bürgermeister Thomas Pauli